

GESCHLECHT. MACHT. STAAT.

NORMATIVE RAHMUNG UND SOZIALE PRAXIS VON GESCHLECHTERZUSCHREIBUNGEN IN DER POLITIK SEIT 1500

Forschungsatelier

Marburg, 14./15. November 2019

Donnerstag, 14.11.2019

18:15-19:45h Öffentlicher Abendvortrag

(Ort: Herder-Institut, Gisonenweg 5-7, Marburg, 35037 Marburg)

Familienkonzepte in Deutschland und den USA (Isabel Heinemann)

Freitag, 15.11.2019

9:00-16:00h Forschungsatelier

(Ort: Landgraf-Philipp-Str. 1, 35037 Marburg)

9:00h Begrüßung und Einführung (Sabine Mecking / Inken Schmidt-Voges)

9:10-10:40h Impulsreferate I

Antifeminismus (Annette Henninger)

Familienplanung im 19. und 20. Jahrhundert (Heidi Hein-Kircher)

Haus und Gesellschaft in der Frühen Neuzeit (Inken Schmidt-Voges)

10:40-11:00h Kaffeepause

11:00-12:30h Impulsreferate II

Geschlechterhierarchie und liberale Demokratie (Dorothee Beck)

Die Einführung des Frauenwahlrechts in Hessen (Lutz Vogel)

Maria Stuart in der Literatur der Frühen Neuzeit (Lea Reiff / Hania Siebenpfeiffer)

12:30-13:00h Fragen und Themen der Gruppenarbeit (Martin Göllnitz / Andrea Wiegeshoff)

13:00-14:00h Mittagspause

14:00-15:30h Gruppenarbeit und Präsentation

15:30-15:50h Schlusskommentar (Veronika Duma)

16:00h Verabschiedung

